

T22.XX Verbrennung oder Verätzung der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode T22 inklusive aller Unterodes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	2359	1908
davon mit isolierter Diagnose	1548	1548

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	38.3	38.7
Median Alter	37.8	39.22
Anteil Berufsunfälle	47%	48%
Anteil Frauen	49%	52%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	3575	1433
Median der Heilkosten	260	235
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	53	49
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	1452	883
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	92%	83%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	6054	2258
Median der Versicherungsleistungen	335	272
10% der Fälle haben VL von weniger als	66	57
10% der Fälle haben VL von mehr als	3417	2426
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	91%	82%

Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	795	564
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	34%	30%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	29	18
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	10	5
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	0	0

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	1	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	4	0
Anteil der Fälle mit IR	0.2%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.1%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	44%	18%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	177%	7%
Anteil der Fälle mit IE	1%	0%

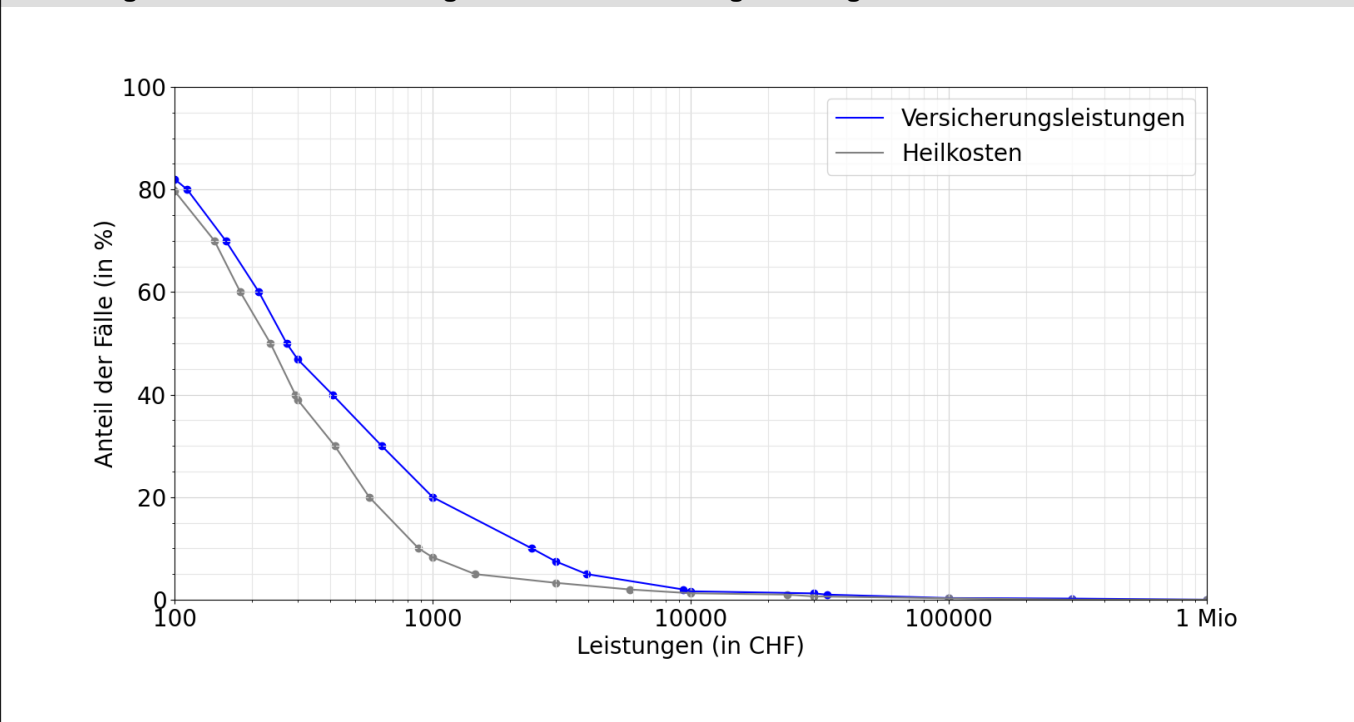
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 684 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) T22.XX in den Jahren 2014-2018, davon 497 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)

Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

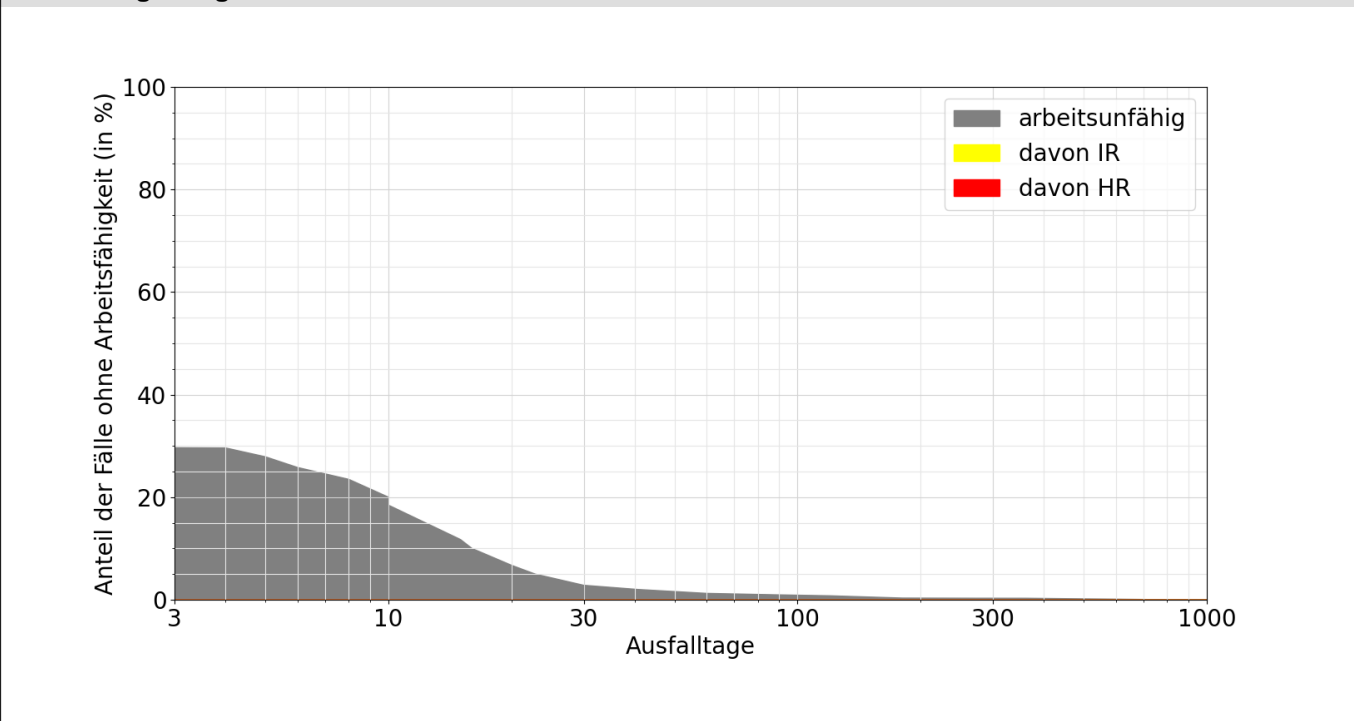
T22.XX Verbrennung oder Verätzung der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode T22 inklusive aller Unterodes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 1% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.0%.

Bei 0.0% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.0% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.